

[Die Folgen des Angriffs auf einen Vergnügungspark in der Region Odessa sind nun bekannt](#)

19.07.2026

Bei dem feindlichen Angriff kam ein Jugendlicher ums Leben, weitere 12 Personen wurden verletzt, darunter zwei Kinder.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Bei dem feindlichen Angriff kam ein Jugendlicher ums Leben, weitere 12 Personen wurden verletzt, darunter zwei Kinder.

Bei dem russischen Angriff auf einen Vergnügungspark in der Region Odessa kam ein 16-jähriger Junge ums Leben, weitere 12 Personen wurden verletzt. Dies teilte der Leiter der regionalen Militärverwaltung, Oleh Kiper, am Sonntag, dem 19. Juli, mit.

Bislang wurde der Tod des 16-jährigen Jungen bestätigt. Weitere 12 Personen wurden verletzt, darunter ein 2-jähriger Junge und ein 17-jähriges Mädchen.

Nach Angaben von Kipper befinden sich derzeit zehn Personen im Krankenhaus; der Zustand von vier von ihnen wird von den Ärzten als schwerwiegend eingestuft.

„Bei dem Kind wurde eine akute Stressreaktion diagnostiziert; es wurde umfassend versorgt und wird weiterhin ambulant behandelt“, erklärte der Leiter der regionalen Militärverwaltung.

Die Such- und Rettungsarbeiten sind abgeschlossen. Vor Ort werden weiterhin Maßnahmen zur Beseitigung der Folgen des Angriffs durchgeführt. Die Strafverfolgungsbehörden dokumentieren ein weiteres Kriegsverbrechen der Russischen Föderation gegen die Zivilbevölkerung.

Zur Erinnerung: Die Russen haben die Region Odessa angegriffen; vier Personen wurden verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 206

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.